



Glas der gesunde Packstoff

Glasverpackungen haben gegenüber anderen Packstoffen eine Reihe von essentiellen Vorteilen:

Glas ist inert:

- Glas geht keinerlei Verbindung mit dem Inhalt ein.

(Studie zu Inertheit: Laboratorium Stazione Sperimentale del Vetro)

- Glas ist geruchlos und geschmacksneutral.

(Studie Konsument 8/2009: Acetaldehyd in Mineralwasser)

- Glas erhält den natürlichen Geschmack, das ursprüngliche Aroma, sowie die Vitamine des Füllgutes

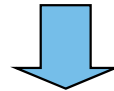
(Studie TU Graz: Qualitätsverluste von Fruchtsäften in unterschiedlichen Verpackungen)

- Glas ist gasundurchlässig (Sauerstoff, CO₂)

- Glas bietet Lichtschutz (Weißglas mit UV-Schutz, dunkle Glasfarben)

Glasverpackungen

Die geprüfte Inertheit von Glas, spiegelt sich auch in der internationalen Gesetzgebung wieder:



- Behälterglas ist ausgenommen von **REACH** (EC 1907/2006, **R**egistration, **E**valuation, **A**uthorization and **R**estriction of **C**hemical Substances, seit 1.6.2007 in Kraft)
- Glas ist das einzige Verpackungsmaterial, das als „**GRAS**“ oder „**g**enerally **r**egarded **a**s **s**afe“ von der US Food & Drug Administration (FDA) beurteilt wird.



Glasverpackungen

Konsumenten setzen auf Glas:

66 % der österreichischen Konsumenten beurteilen Glas als den optimalen Packstoff für Lebensmittel und Getränke

Top 3 Gründe: Glas bewahrt den Geschmack und schützt den Inhalt, Glas ist sicher für die Gesundheit, Glas ist das umweltfreundlichste Verpackungsmaterial

Konsumenten in den Ländern A, D, PL und TR glauben am stärksten an die Vorteile von Glas

Milch/Milchprodukte:

48 % der österreichischen Konsumenten würden Joghurt lieber im Glas kaufen, wenn es erhältlich wäre.

47 % würden bei Milch Glasflaschen den Vorzug geben.

(Studie: InSite Consulting 2009, n= 6.200 Europa total, davon A n=500, September 2009)

Glasverpackungen

Glasverpackungen garantieren Nachhaltigkeit durch Recycling:

- Glas eignet sich gleichermaßen für Einweg und Mehrweg
- Glasrecycling ist ein 100%ig geschlossener Kreislauf
- Glas ist das einzige Material, das ohne jeglichen Qualitätsverlust zu 100 % rezyklierbar ist
- Pro 10 % Scherbeneinsatz bei der Produktion von Neuglas 3% Einsparung an Energie
- Pro 10 % Scherbeneinsatz 7% Einsparung an CO2

Glasverpackungen

Glasverpackungen garantieren Nachhaltigkeit durch Optimierungen:

■ Gewichtsreduzierte Glasbehälter: Beispiele

Facettengläserserie für Nahrungsmittel: Einsparung von 2.100 Tonnen Glas p.a. (Jahresmenge ca. 57 Mio. Stück)

0,33 Liter Bierflaschen: Einsparung von 1.600 Tonnen Glas p.a. (Jahresmenge ca. 65 Mio. Stück)

0,75 Liter Weinflaschen: Einsparung von 330 Tonnen Glas p.a. (Jahresmenge ca. 11 Mio. Stück)

Glasverpackungen

Glasverpackungen garantieren Nachhaltigkeit durch Optimierung der Transportwege:

- Glasindustrie arbeitet „lokal“:

Die geografische Nähe zu den Absatzgebieten, den Abbaugebieten der Rohmaterialien sowie der Altglassammlung verringert die Transportwege.